

Niederschrift

über die Gemeinderatssitzung vom 24.10.2024

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1.:

Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.10.2024.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Es haben nur die Gemeinderäte an der Abstimmung teilgenommen, die bei der Sitzung am 02.10.2024 anwesend waren.

Tagesordnungspunkt 2.:

Mitteilungen und Bekanntgaben

Beschluss:

a) Terminankündigungen

- 04.11.2024, Montag, 17.00 Uhr: Sprechstunde des Seniorenbeauftragten im Sitzungssaal der Ulmer Straße 2;
- 10.11.2024, Sonntag, 17.00 Uhr: Aufspielen beim Wirt im Schützenheim;
- 17.11.2024, Sonntag, 9.30 Uhr: Volkstrauertag am Ehrenmal der Kath. Pfarrkirche;
- nächste Sitzungen des Gemeinderates am Donnerstag, 14.11. und 28.11.2024

b) Bekanntmachungen

- Der Gemeinderat hat sich in der Sitzung vom 02.10.2024 auf den Standort für den Bau eines neuen Kindergartens geeinigt. Das neue Gebäude soll auf dem freien Platz mit den Fl.-Nrn. 415 und 415/7 nördlich vom Haus des Kindes „Guter Hirte“ entstehen.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung

Tagesordnungspunkt 3.1.:

Neubau eines Mutterkuhstalles auf Fl.-Nr. 444 in der Gemarkung Bellenberg

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 3.2.:

Errichtung einer Terrassenverglasung auf Fl.-Nr. 320/12, Reichenberger Straße 12

Beschluss:

Dem Bauantrag auf Errichtung einer Terrassenverglasung nach § 36 Abs. 1 BauGB wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 3.3.:

Errichtung einer Gerätehütte und einer Hasenvoliere auf Fl.-Nr. 703/5, Drosselweg 6

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den Abweichungen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 4.:

Neuerlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Bellenberg (KiTa-Gebührensatzung)

Beschluss:

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung

Tagesordnungspunkt 5.:

Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Bellenberg (Hebesatzsatzung)

Beschluss:

Die beiliegende Hebesatzsatzung wird mit folgenden Steuersätzen erlassen:

Grundsteuer A: 650 v. H.

Grundsteuer B: 270 v. H.

Gewerbsteuer: 330 v. H.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 6.:

Mögliche Erweiterungsfläche für ca. 40 Urnenerdröhren für eine neue Urnengrabstätte im Friedhof

Beschluss:

Mit dem geplanten Vorhaben besteht Einverständnis. Die Verwaltung wird beauftragt, die neue Grabanlage für 40 Urnen herzustellen. Des Weiteren können die 40 Urnenerdröhren bei der Fa. V+P GmbH zum Preis von 19.944,40 € bestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 7.:

Teilfortschreibung Windenergie des Regionalplans Donau-Iller

Beschluss:

Die Gemeinde Bellenberg gibt keine Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalplanes Donau-Iller ab.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 8.:

Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben für die Gebäudesanierung der Sammelkläranlage mit Verlagerung der Sozialräume der Stadt Vöhringen

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den außerplanmäßigen Ausgaben zur Leistung des Anteils an der Gebäudesanierung der Sammelkläranlage mit Verlagerung der Sozialräume der Stadt Vöhringen zu. Die Deckung wird durch Einsparungen bei Haushaltsstelle 810.9600 gewährleistet.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 9.:

Stadt Vöhringen - Bebauungsplan "Wohngebiet Innenentwicklung am Ahornweg" - Entwurf v. 26.09.2024, frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 und 4 Abs. 1 BauGB

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, keine Stellungnahme zu dem Bebauungsplan „Wohngebiet Innenentwicklung am Ahornweg“ der Stadt Vöhringen abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen

Tagesordnungspunkt 10.:

Stadt Vöhringen (OT-Illerberg) - Aufstellung Bebauungsplan "Freiflächen-Photovoltaikanlage Freyung Illerberg" und 20. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren; frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Bela

Beschluss:

Antrag von Gemeinderat Martin Heidl:

Der Gemeinderat gibt zum Bebauungsplan und der 20. Änderung des Flächennutzungsplanes „Freiflächen-Photovoltaikanlage Freyung Illerberg“ folgende Stellungnahme ab:

Vor dem Bau weiterer Freiflächen-Photovoltaikanlagen sollte die Ausstattung bereits überbauter Flächen und Dächer mit Photovoltaikanlagen in Betracht gezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 8 Gegenstimmen - abgelehnt

Tagesordnungspunkt 11.:

Verschiedenes und Anfragen

Beschluss:

a) 1. Bgm. Oliver Schönfeld - Sitzungsplan 2025

1. Bgm. Oliver Schönfeld informiert, dass der Sitzungsplan für das Jahr 2025 bereits erstellt wurde. Bei Bedarf können einzelne Termine angepasst werden.

b) GR Wolfgang Schrapp - Stand Aufarbeitung Cyberangriff beim Zweckverband

GR Wolfgang Schrapp erkundigt sich nach dem Stand der Aufarbeitung der Folgen des Cyberangriffs beim Zweckverband und fordert, die Verantwortlichen für den entstandenen Mehraufwand zur Verantwortung zu ziehen.

1. Bgm. Oliver Schönfeld verspricht, die Mitglieder des Gemeinderates zu einem gesonderten Termin einzuladen, um die Situation und die Handlungsmöglichkeiten ausführlich darzustellen.

c) GR Wolfgang Schrapp - Verkehrssituation St 2031 Richtung Süden Höhe Ziegeleistraße

GR Wolfgang Schrapp berichtet, dass es regelmäßig zu gefährlichen Überholmanövern komme, wenn sich Pkws auf der St 2031 auf Höhe der Ziegeleistraße zum Linksabbiegen einreihen. Die nachfolgenden Fahrzeuge würden dann die Flächen der Bushaltestelle und über die abgesenkte Bordsteinkante hinweg, sogar die Bereiche des Gehwegs zum Vorbeifahren nutzen. Dies stelle insbesondere für Kinder, die dort am Buswartehäuschen auf ihren Schulbus warten, eine erhebliche Gefahr dar.

GR Dr. Peter Gluche bestätigt die Verkehrssituation und merkt an, dass das Abbiegen an dieser Stelle nahezu unmöglich sei.

GR Wolfgang Schrapp äußert, dass er aus dieser Situation den Schluss gezogen habe, künftig eine Absenkung von Gehwegen innerorts nicht mehr zu befürworten.

1. Bgm. Oliver Schönfeld nimmt das Thema in die nächste Verkehrsschau auf.

d) 1. Bgm. Oliver Schönfeld - Parkplätze vor Bäckerei Staib

1. Bgm. Oliver Schönfeld informiert in diesem Zusammenhang, dass auch die Parkplatzsituation vor der Bäckerei Staib verbesserungswürdig sei und bereits bei der diesjährigen Straßenverkehrsschau thematisiert wurde. Die Parkflächen seien eigentlich für das Längsparken vorgesehen, doch aufgrund der Pflasterung parken die Kunden meist schräg und müssen dann rückwärts in den fließenden Verkehr einfahren.

2. Bgm. Jürgen Block erkennt dasselbe Problem mit der Pflasterung vor dem Rathaus.

Dipl.-Ing. Rainer Herzog schlägt vor, Pfosten bei den Parkplätzen zu installieren, die ein schräges Anfahren unmöglich machen.

e) 1. Bgm. Oliver Schönfeld - Stand DHL Packstation

1. Bgm. Oliver Schönfeld informiert, dass der Pachtvertrag mit der DHL zur Unterzeichnung bereitliege. Nach Unterzeichnung erwarten wir ein zügiges Aufbauen der Packstation.

f) 1. Bgm. Oliver Schönfeld - Stand Baugenehmigung für Fl.-Nr. 220/8, Kirchplatz 2

1. Bgm. Oliver Schönfeld gibt an, dass der Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf Fl.-Nr. 220/8, Kirchplatz 2, der vom Gemeinderat in der Sitzung vom 25.07.2024 genehmigt wurde, nun auch vom Landratsamt Neu-Ulm genehmigt zurückgekommen sei.

g) 1. Bgm. Oliver Schönfeld - Nutzung der BayernBox

Um das vermeintliche Problem zu vermeiden, bei den Sitzungsunterlagen vom RIS in die BayernBox wechseln zu müssen, rät 1. Bgm. Oliver Schönfeld, den Desktop-Client von der BayernBox zu installieren. Aufgrund der mit 50 bis 100 Mbyte relativ geringen Größe der Sitzungsmappe müsste diese auch nicht von der Festplatte gelöscht werden.

h) GR Dr. Peter Gluche - Öffnungszeiten Wertstoffhof

GR Dr. Peter Gluche berichtet, dass er von mehreren Bürgern gebeten wurde, die Oktober-Öffnungszeiten des Wertstoffhofs anzusprechen. Gerade im Oktober falle sehr viel Grünschnitt an. Die Bürger könnten sich vorstellen, dass der Wertstoffhof mittwochs eine Stunde länger und freitags eine Stunde kürzer geöffnet wird. Er bittet die Verwaltung, die Machbarkeit zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung